

Unternehmerinnen diskutierten über Familienunternehmen

Landtagspräsidentin zu „Doppelpremiere“ in Arnberg

Gleich zu einer doppelten Premiere kam Regina van Dinther am 13. März in die IHK Arnberg: Die nordrhein-westfälische Landtagspräsidentin hielt vor 100 Gästen den Einführungsvortrag zum Thema „Kraftwerk Familienunternehmen?“. Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung war gleichzeitig Auftakt für das Jahresthema der IHK und den neuen „Managerinnen-Talk“ des mitveranstaltenden Zentrum Frau in Beruf und Technik (ZFBT), Castrop-Rauxel.

Unternehmen, die im Besitz von Familien sind und überwiegend von Mitgliedern dieser Familien gemanagt werden,

Anke Fabian (ZFBT) diskutierten: Andrea Cămen (Actebis, Soest), Bärbel Dünschede-Babilon (Dünschede Fahrzeugbau, Meschede), Susanne Fingerhut (Tillmann Werkzeugbau, Arnberg), Anja Schulte (MeisterWerke, Rüthen) und Marita Voss-Hageleit (GEFO, Arnberg).



Landtagspräsidentin van Dinther: „Familienunternehmen sind das Rückgrat unserer Wirtschaft in NRW.“



Auf dem Podium (v.l.): Andrea Cămen, Bärbel Dünschede-Babilon, Susanne Fingerhut, Anke Fabian, Anja Schulte und Marita Voss-Hageleit

stehen in diesem Jahr bei der IHK-Organisation im Blickpunkt. Viele deutsche Unternehmen – einige groß und bekannt, das Gros aber kleiner und weniger bekannt – sind so aufgestellt. Um ihre Besonderheiten, um ihre Vor- und Nachteile, ihre Chancen und Risiken ging es beim ersten Themenabend des „Managerinnen-Talks“ des ZFBT im Bildungsinstitut der IHK Arnberg.

Nicht nur die IHKs, sondern auch die nordrhein-westfälische Wirtschaftspolitik haben in diesem Jahr das Thema Familienunternehmen ganz hoch aufgehängt. Das unterstrich Landtagspräsidentin Regina van Dinther in ihrem Vortrag. Auch die beiden Abgeordneten Bernhard Schulte-Drüggelte (MdB) und Klaus Kaiser (MdL) sowie Regierungsvizepräsident Heiko Michael Kosow setzten mit ihrer Teilnahme als Gäste deutliche Zeichen.

Wie kompetent und wie authentisch Frauen die Familienunternehmen am Hellweg und im Sauerland vertreten können, bewies die anschließende Podiumsdiskussion. Moderiert von

Der „Managerinnen-Talk“ ist ein neues Veranstaltungsformat, mit dem das Zentrum Frau in Beruf und Technik in allen Regionen des Landes Frauen in der Wirtschaft ein Forum für den Informations- und Meinungsaustausch zu aktuellen Themen anbieten will. Nach dem gelungenen Auftakt in Arnberg werden weitere Veranstaltungen in anderen IHK-Bezirken folgen.



Gelungene „Doppelpremiere“: 100 Gäste sparten am Ende der Veranstaltung nicht mit Applaus und im Nachgespräch mit Ermunterungen weiter zu machen.